

Pressemitteilung



Ihre Ansprechpartnerin:
Lüneburg Marketing GmbH
Julia Steinberg-Böthig (Presse/ PR)
Wallstraße 54
21335 Lüneburg
Tel.: 0 170 / 8 123 56 8
Email: julia.steinberg-boethig@lueneburg.info

24. November 2020

Lüneburger Gassenzauber **Weihnachtliche Spaziergänge mit Erlebnis**

Das festlich beleuchtete Rathaus. Hunderte Tannenbäume, liebevoll geschmückt in der gesamten Innenstadt. Riesige Bilder, projiziert auf den Mauern von Glockenhaus, St. Nicolai- und Johanniskirche, erzählen über Lüneburgs Vergangenheit. Schaufenster, die zu Adventskalendertürchen werden, wecken die Neugierde und stimmen aufs Fest ein. Die Lüneburg Marketing GmbH (LMG) hat sich für diese Weihnachtszeit ganz besondere Aktionen in einer besonderen Zeit überlegt.

„Den von uns allen so geschätzten geselligen Weihnachtstrubel wird es in Lüneburg in diesem Jahr coronabedingt nicht geben. Dennoch wollen wir im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten etwas weihnachtliche Atmosphäre schaffen und die Menschen bei einem sicheren Stadtbummel in Weihnachtsstimmung bringen“, so LMG-Geschäftsführer Lars Werkmeister. „Ich glaube, wir müssen lernen mit dem Virus zu leben und im Alltag damit umzugehen. Wenn wir uns alle an die AHA-Regeln halten, ist auch ein Spaziergang durch die Stadt und damit ein wenig Normalität möglich“, sagt Werkmeister weiter. Der Lüneburger Gassenzauber solle hierzu ein passendes Angebot sein. Mehrere Aktionen können individuell und zeitlich unabhängig von den Besuchern bestaunt werden.

Lüneburg leuchtet

Eine Lichtzeitreise erfahren die Besucherinnen und Besucher an verschiedenen Orten in der Innenstadt. So zum Beispiel am Glockenhaus, an der St. Nicolai- und Johanniskirche wo riesige Projektionen über Lüneburgs mittelalterliche Vergangenheit erzählen. Fast mystisch wirkt der Platz vor der St. Johanniskirche, wo zudem die Bäume von unten illuminiert werden. Auf dem Glockenhof scheinen Schneeflocken zu tanzen. Und während auf der Mauer des Glockenhauses ein mittelalterlicher Ochsenwagen vorbeizieht ist Hufgetrappel zu hören. Jeden

Adventssonabend zwischen 16 und 18 Uhr patrouillieren zudem historisch gekleidete Nachwächter am Glockenhaus und an den Kirchen, rufen die aktuelle Stunde aus und erzählen auf Nachfrage so manch spannende Geschichte.

Illuminiert werden außerdem wie jedes Jahr die St. Michaeliskirche, das Rathaus und die Brausebrücke am Stint.

Die Beleuchtungsaktion beginnt am Mittwoch, 25. und endet am Sonntag, 27. Dezember.

Am Sonnabend, 28. November, 17 Uhr besteht die Möglichkeit bei einem Presse-Rundgang entsprechend Bilder zu machen und nähere/weitere Infos zu erhalten. Treffpunkt ist um 17 Uhr vor der Tourist-Info am Markt.

Lüneburger Adventskalender

Die gesamte Innenstadt wird zu einem aufregenden Adventskalender. 24 Schaufenster mit 24 Verlosungen versprechen tolle Gewinne. Von Shopping-Gutscheinen über Konzert- und Kinokarten bis zu einem Fahrrad als Hauptgewinn. Jeden Tag um 10 Uhr wird ein Türchen auf einem der beklebten Schaufenster geöffnet. Zu sehen sind dann Preis, Spender und QR-Code. Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich über den Code oder mit einem Formular aus der Tourist-Info für die Verlosung des im Türchen aufgeführten Preises registrieren. Anmeldungen für alle Türchen sind bis zum 31. Dezember möglich. Ausgelost werden die Gewinnerinnen und Gewinner Anfang Januar. Die LMG freut sich, dass die Lüneburger Denkmalpflege für die Aktion eine einmalige Erlaubnis erteilt hat.

Tannenbäume für die City

200 Tannenbäume mit Lichterketten werden derzeit in der gesamten Innenstadt aufgestellt. Unter anderem in der Bäcker- und Grapengießerstraße, Am Berge, Heiligengeist- und Rote Straße. Kindergärten, Schulen und Familien können sich bei Citymanager Mathias Schneider (mathias.schneider@lueneburg.info) für das Schmücken eines Baumes bewerben. Der Kreativität kann freien Lauf gelassen werden, nur wasserfest sollte die Deko sein.

Märchenmeile

Wie jedes Jahr wird es auch in dieser Adventszeit wieder die beliebten Märchenhütten geben. Die zwölf Märchenbuden mit ihren Geschichten über den Froschkönig, Aschenputtel, dem Tapferen Schneiderlein und vielen mehr stehen unter anderem in der Grapengießerstraße, Am Sande und Am Berge sowie Am Markt und in der Heiligengeiststraße. Zu hören sind die Geschichten nicht nur auf Hochdeutsch, sondern auf Wunsch auch auf Platt.

Adventsbasteln – diesmal online

Als Ersatz für das traditionelle Adventsbasteln für Kinder im Heinrich-Heine-Haus wird es ein Online-Angebot geben, das die LMG gemeinsam mit kreativen Partnern anbietet. Videobeiträge zeigen wie die Bastelideen funktionieren. Dazu gibt es

praktische Bastelanleitungen und Materiallisten zum Ausdrucken. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mehr Infos dazu und zur gesamten Weihnachtszeit in Lüneburg gibt es unter www.weihnachtsstadt-lueneburg.de